



Pressemitteilung Nr. 100 vom 31. August 2020

In eigener Sache

Wolfgang Rupp folgt als Pressesprecher auf Verena Gros

Die Regierung von Oberbayern hat ab 1. September einen neuen Pressesprecher. Wolfgang Rupp folgt auf Verena Gros, die sich bei allen Medienvertretern und Pressestellen anderer Behörden für die gute Zusammenarbeit in den letzten zwei Jahren herzlich bedankt. Für Journalistinnen und Journalisten bleiben die bisherigen Kontaktdaten unverändert.

Verena Gros wechselt in die Pressestelle des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration. Wolfgang Rupp (35) war bereits im Bayerischen Innenministerium, als Richter am Verwaltungsgericht Regensburg und als Abteilungsleiter am Landratsamt Garmisch-Partenkirchen tätig. Zum 1. Juni wechselte er an die Regierung von Oberbayern.

Die Regierung von Oberbayern ist eine von sieben bayerischen Bezirksregierungen. Als „Mittelbehörde“ bildet sie das Scharnier zwischen der Staatsregierung und den Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte). Sie bündelt und koordiniert die Arbeit der Fach-Ministerien im Regierungsbezirk und repräsentiert diesen gleichzeitig gegenüber der Staatsregierung. Die vielfältigen Aufgaben reichen von kommunalen, sozialen und Asyl-Angelegenheiten über Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung sowie Bauen, Schulwesen, Umwelt- und Gesundheitsthemen bis hin zur Gewerbeaufsicht.

In Oberbayern leben mehr als 4,7 Millionen Menschen – das entspricht etwa einem Drittel der Einwohner Bayerns. Bis 2037 wird die Bevölkerung voraussichtlich um etwa eine halbe Million Menschen wachsen – mehr als in jedem anderen Regierungsbezirk. Mit einer Größe von etwa 17.500 Quadratkilometern nimmt Oberbayern rund ein Viertel der Fläche Bayerns ein. Die Region gehört zu den zehn wirtschaftsstärksten der Europäischen Union.

Erreichbarkeit der Pressestelle: presse@reg-ob.bayern.de, ☎ 089 2176 2999

Verantwortlich: Wolfgang Rupp, Pressesprecher